



Breuß-Dorn Newsletter * März 2013

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-937195 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax:: 07245-937194 Internet: www.breuss-dorn-shop.de



Breuß-Dorn NEWSLETTER März 2013
4345 Empfänger. Bei Ausdruck ca. 16 Seiten

Inhalt dieses Newsletters:

ERINNERUNG DORN-ANWENDERTREFFEN OTTOBEUREN

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM ANWENDERTREFFEN IN OTTOBEUREN

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM 46. HP-KONGRESS BADEN-BADEN

DORN-METHODE AUF DEM DT. TURNERFEST 2013

PROGRAMMHEFT DORN-KONGRESS

KARTENVORVERKAUF DORN-KONGRESS

NEUERSCHEINUNG E. SEILER "DER EINFACHE WEG ZUR METHODE DORN"

NACHRUF JÜRGEN H.R. THOMAR

JUBILÄUMSVORTRAG 10 JAHRE PULS-SCHLAG

IMPRESSUM/MEDIADATEN

ERINNERUNG DORN-ANWENDERTREFFEN OTTOBEUREN

Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen,
heute möchten wir Euch alle ganz herzlich wieder zum Dorn-Anwendertreff am 06. April 2013 einladen.

Ort: Ottobeuren Hotel Hirsch, Markplatz 12

Kosten: Euro 50,00

Der Beitrag beinhaltet auch Verpflegung und Getränke.

Überweisung auf folgendes Konto gilt als Anmeldung!

Ingrid Herz Targobank

BLZ: 300 209 00

Kto.- Nr. 1 608 531 935

IBAN: DE 61 3002 0900 1608 5319 35

BIC CODE: CMCIDEDD

Der Eingang der Zahlung gilt als Platzreservierung!!

Anmeldung per Mail/Tel.!! Bitte nur an Max Herz !!

m.herz@vitality-company.de Tel. 08332-790535

Auf Euer Kommen freuen sich Ingrid & Max Herz

herzliche Grüße von



Ingrid & Max Herz

Gesundheitsberater für Rücken, Füße und Gelenke

Vitalstofftrainer/Vitalitätstrainer

Trainer of Vitality Company

Mozartstr. 6c

87724 Ottobeuren

Fon: 08332 - 790 535

Fax: 08332 - 925 196

eMail: m.herz@vitality-company.de

<http://www.vitaltherapiezentrum.de>

<http://www.vitality-company.de>

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM ANWENDERTREFFEN IN OTTOBEUREN

Das Anwendertreffen am erste Aprilwochenende in Ottobeuren hat sich für die Dorn-Methode als eine Institution des Erfahrungsaustausches etabliert. Das Hotel Hirsch hat sich in den letzten Jahren für das Anwendertreffen bewährt, mit seinem "Hirschaal" und weiteren Tagungsräumen gibt es Platz, um dem wachsenden Zuspruch der Veranstaltung gerecht zu werden. Parallel zur Veranstaltung laden alle unsere Leser ein uns an unserem Stand zu besuchen. Wir sind für Sie da zum Informationsaustausch, freuen uns auf Ihre Fragen und stellen Ihnen gerne unsere Seminare und Produkte vor.

Veranstaltungsort:

Hotel Hirsch

Sebastian Kneipp Stube

Marktplatz 12

87724 Ottobeuren

BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM 46. HP-KONGRESS BADEN-BADEN

Auf dem 46. Heilpraktikerkongress in Baden-Baden Thema: "Naturheilkunde die Alternative" vom Samstag 06.04. - Sonntag 07.04. finden Sie unseren Stand im Kongresshaus mit der Standnummer I33 im ersten Obergeschoss im Durchgang des Vorraumes des Kongress-Saals 1 zu den Seminarräumen 2,3,4".

Wir laden alle unsere Leser ein uns an unserem Stand zu besuchen. Wir sind für Sie da zum Informationsaustausch, freuen uns auf Ihre Fragen und stellen Ihnen gerne unsere Seminare und Produkte vor.

Der Kongress wird organisiert vom FDH- Fachverband Deutscher Heilpraktiker e. V.. Sie finden weitere Informationen zum Vortrags- und Seminarprogramm und zu weiteren Ausstellern direkt auf den Seiten

des FDH.

Die Industrieausstellung inklusive unserem Stand können Sie kostenfrei besuchen.

Für die Vorträge, Seminare, etc. belaufen sich die Eintrittspreise auf:

Einführungsseminar Freitag 09. April € 15.-

Vorverkauf Sa 30.- € / So 20.- € / Sa+So 40.- €

Tageskasse Sa 40.- € / So 30.- € / Sa+So 50.- €

Gesellschaftsabend max. 2 Karten 20.- € jede weitere 40.- €

DORN-METHODE AUF DEM DT. TURNERFEST 2013

An Alle Dorn-Therapeuten in der Region:

Kommt ans Internationale Deutsche Turnerfest 2013

in Mannheim, Maimarkt, 18.-25 Mai 2013

und helft mit, die Dorn-Methode bekannt zu machen ...

Dank Heidegard Bayer-Brechtken bekommen wir wieder einen kostenfreien Infostand vom 18. bis 25. Mai 2013 von ca. 07 qm für den Fitness-Check. Mit der Hilfe von Gesund Media GmbH – dem Veranstalter für den nächsten Dorn-Kongress 2013 in Memmingen – ermöglichen sie uns logistisch an diesem Megaanlass die Dorn-Methode einem tausendfach zählenden Publikum näher zu bringen. Wie vor 4 Jahren planen wir, die Beinlängen- Kontrolle mit Demonstration in der genialen Technik aufzuzeigen. Alle Helfer haben die Chance tageweise mitzuhelfen und können dabei für sich und ihre Praxis werben. Neu ist, dass wir, Heidegard Bayer-Brechtken und Helmuth Koch, erstmals für ein Referat angefragt worden sind und im Vortrag den Turnerverbänden weltweit die Dorn-Methode in Wirkung und Erfolg vorstellen können.

Wir freuen uns, wenn auch Du mithelfen willst und Dich tageweise als Helfer für die Dorn- Methode anbietest. Pro Tag können wir an unserem Infostand gleichzeitig 8 Demonstrationen ausführen und zählen auf Deine Mithilfe, sodass wir jeweils 20 Helfer an einem Tag einplanen können. Du bekommst freien Eintritt an die Veranstaltung und kannst Werbung für Dich machen und Deine Flyer verteilen. Wir werden einen Flyer mit der Funktionsweise der Dorn- Selbsthilfe-Übung zur Korrektur vom Beckenschiefstand an die Besucher abgeben und so für den kommenden Dorn-Kongress 2013 in Memmingen werben.

Mit dem Slogan ... lerne die Dorn-Methode kennen ... korrigiere präventiv den Beckenschiefstand, und Du bekommst zukünftig eine gerade Wirbelsäule und ausgerichtete Gelenke und wirst fit für Dein ganzes Leben - So planen wir gemeinsam für die Dorn-Methode zu werben.

Für die Reisekosten wirst Du selber aufkommen müssen. Was wir Dir anbieten ist, dass durch Deine Anwesenheit auch Du einen Unterschied bewirken kannst und mithelfen wirst für eine gute Volksgesundheit – wie es der Traum von Dieter Dorn war – neue Wege zu öffnen.

Mit den Vorträgen am Mittwoch dem 22. Mai um 16.45 von Heidegard und meinem Vortrag am Donnerstag dem 23. Mai um 9:30 wollen wir den Turnerverbänden die Dorn-Methode in der einzigartigen Genialität aufzeigen (www.turnfest.de).

Bitte melde Dich bei uns! Wenn Du mit dabei sein willst teile uns möglichst schnell mit, an welchen Tagen Du kommen wirst – dann lässt sich die Einteilung aller Helfer gut koordinieren.

Mit freundlichem Gruß +für die die DORN-Methode am Deutschen Turnfest 2013



Heidegard Bayer-Brechtken + Helmuth Koch

Für die Koordination und die Einteilung der Helfer finden Sie hier das Anmeldeformular als pdf-download: **download Info + Anmeldung**

PROGRAMMHIFT DORN-KONGRESS



Ab Anfang April startet der Versand des Programmheftes zum Dornkongress 2013 in Memmingen. Die Programmhefte werden an Dorninteressierte, Schmerz-Betroffene, Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker und Gesundheitsberater, etc. verschickt.

Innerhalb der nächsten Tage haben alle, die im Verteiler der Dornkongressorganisation registriert sind in Deutschland, Österreich und Schweiz ihr Exemplar im Briefkasten.



Sollten Sie bis Ende April kein Exemplar erhalten haben, weil:

- Sie noch nicht im Verteiler des Dornkongresses gelistet sind
- Sie aus dem Verteiler gefallen sind, weil sich Ihre Adresse geändert hat, teilen Sie uns Ihren neuen Wohnort mit. (Viele Adressen sind seit der letzten Aussendung beim Dornkongress 2011 nicht mehr postalisch zuzuordnen.)
- Sie nicht in Deutschland, Österreich oder Schweiz wohnen

Sie erhalten Ihr persönliches Exemplar des Programmheftes, oder auch mehrere Exemplare zum Verteilen kostenfrei bei Ihren Ansprechpartnern:

Programmhefte, Plakate und weiteren Werbemittel wie Planen, Briefumschläge, Aufkleber, etc:

Gesund Media

Isarstraße 1a

83026 Rosenheim

Tel.: +49 80 31 - 809 33 63

info@gesund-media.de

www.gesund-media.de

Werbemittel und weitere Infos zum Kartenvorverkauf wenden Sie sich bitte auch an den:

Kartenvorverkauf DORN-Kongress

Michael Rau

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

Römerstr. 56

76448 Durmersheim

Tel.: +49-(0)7245-937195

Fax: +49-(0)7245-937194

Mail: karten@dorn-kongress.de

www.dorn-kongress.de/karten

Unsere Bürozeiten:

Mo-Fr 09.30-12.30 Uhr

Mo, Di, Do 14.30-16.30 Uhr

Das Programmheft können Sie auch als pdf-File auf der Seite des Dorn-Kongresses runterladen, oder als direkt-downloadlink von unserem Server:



download Programmheft (5.52 MB)

KARTENVORVERKAUF STARTET IM INTERNET



Bitte nutzen Sie bevorzugt unsere Bestellmöglichkeit im Internet:

www.dorn-kongress.de/karten

Dort sehen Sie auch den aktuellen Stand der noch verfügbaren Workshops.

Wir empfehlen auf jeden Fall frühzeitig vorzubestellen, da viele Workshops erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sein können.

Falls Sie dennoch per Fax oder Post bestellen wollen, geben Sie bitte eine Email-Adresse, oder zumindest eine Faxnummer an.

Dorthin wird Ihnen die Bestellbestätigung mit den Zahlungsinformationen gesendet.

Achtung: Karten-Vorbestellung nur im Internet oder schriftlich möglich bis 20.09.2013

Bei Rückfragen, zusätzlichen Informationen, Feedback und Anregungen:

Michael Rau, Natural Spinal Care®

Römerstr. 56, 76448 Durmersheim

Tel.: +49-(0)7245-937195, Fax: +49-(0)7245-937194

Bürozeiten: Mo-Fr 09.30-12.30 Uhr, Mo, Di, Do 14.30-16.30 Uhr

NEUERSCHEINUNG E. SEILER "DER EINFACHE WEG ZUR METHODE DORN"

Erhard Seiler:

"Der einfache Weg zur MethodeDorn"

Behandlungsanleitungen, Selbsthilfeübungen und Akupressur

Ein handliches Arbeitsbuch für alle, die die MethodeDorn erlernen, ausüben und weiterentwickeln möchten. Mit Anleitungen für Therapeuten und Anwender, Selbsthilfeübungen und hilfreichen Tipps für einen gesunden Rücken.

Gesund Media Verlag

160 Seiten

€ 24,95 [D]



Der Verlag stellt Auszüge des Buches aus dem Inhalt als Leseprobe zur Verfügung (s.u. als pdf-download):

Vorwort

Der einfache Weg

Dieses Buch soll ein Arbeitsbuch sein für alle, die die MethodeDorn erlernen, ausüben oder weiterentwickeln möchten. Deshalb sind nicht nur Anleitungen für Therapeuten bzw. Anwender enthalten, sondern auch Selbsthilfeübungen und Übungen zur Wirbelsäulengymnastik.

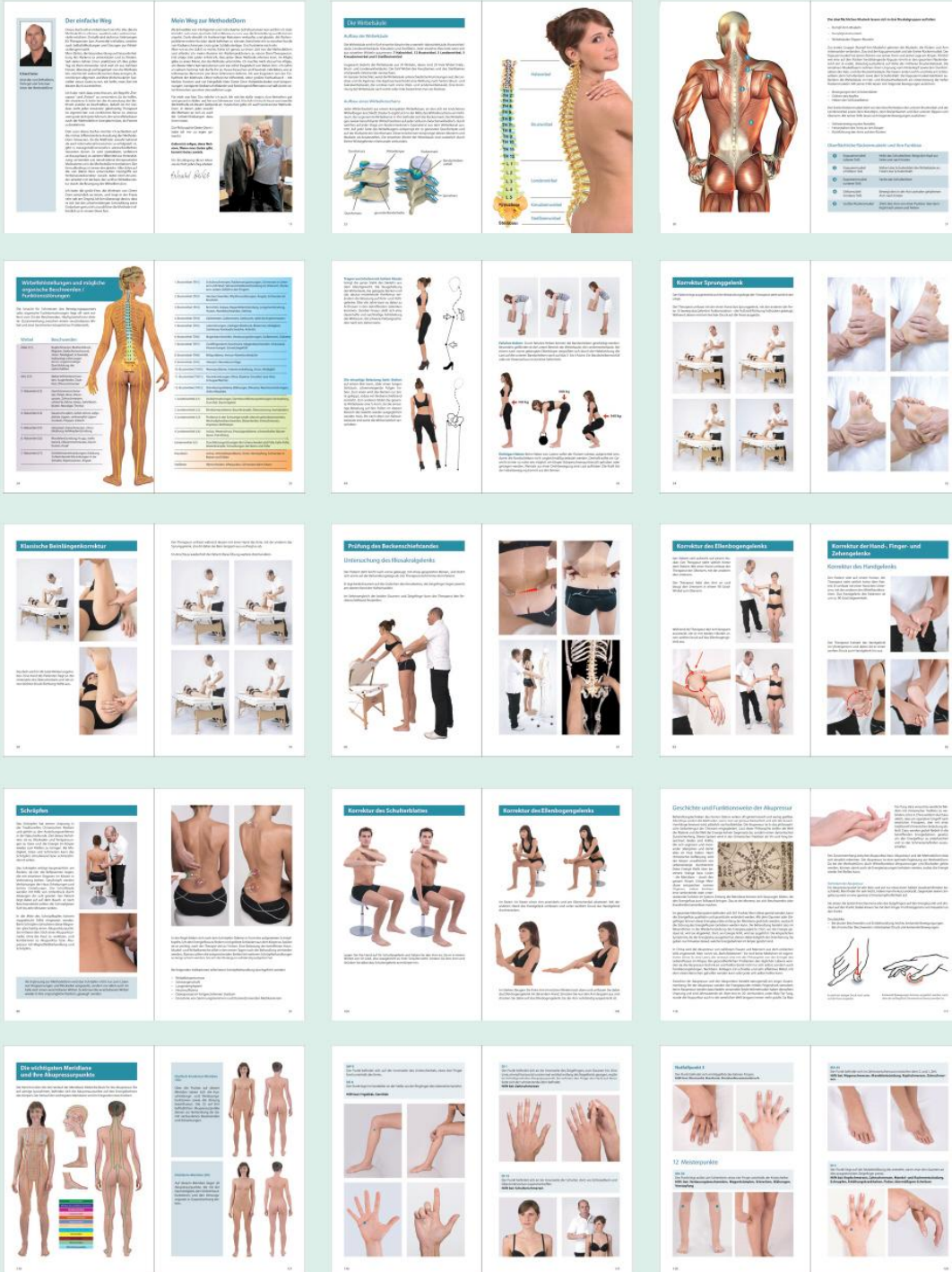
Mein Ziel ist, die Gesundwerdung und Gesunderhaltung des Rückens zu unterstützen und zu fördern. Seit vielen Jahren schon praktiziere ich dies jeden Tag als Dorn-Anwender. Und weil ich aus tiefstem Herzen überzeugt und begeistert von der Methode bin, möchte ich andere Menschen dazu anregen, ihrem Körper allgemein und ihrer Wirbelsäule im Speziellen etwas Gutes zu tun. Ich hoffe, mein Ziel mit diesem Buch zu erreichen.

Ich habe mich dazu entschlossen, die Begriffe „Therapeut“ und „Patient“ zu verwenden, da sie helfen, die einzelnen Schritte bei der Anwendung der Methode exakter zu beschreiben. Jedoch ist mir klar, dass nicht jeder Anwender gleichzeitig Therapeut im eigentlichen und rechtlichen Sinne ist, ebenso wenig wie nicht jeder Mensch, der seine Wirbelsäule nach der MethodeDorn korrigieren lässt, als Patient zu betiteln ist.

Den Leser dieses Buches möchte ich außerdem auf die immer differenziertere Ausübung der MethodeDorn hinweisen. Da die Methode sowohl national als auch international inzwischen sehr erfolgreich ist, gibt es naturgemäß inzwischen unterschiedlichste Varianten davon. Da wird spezialisiert, verfeinert und ausgebaut, es werden Hilfsmittel zur Unterstützung verwendet und verschiedene therapeutische Maßnahmen mit der MethodeDorn kombiniert. Der Kern allerdings ist immer der gleiche. Alles führt auf die von Dieter Dorn entwickelten Handgriffe zur Wirbelsäulenkorrektur zurück. Jeder Dorn-Anwender arbeitet mit der Basis der sanften Wirbelkorrektur durch die Bewegung der Wirbelfortsätze.

NEUERSCHEINUNG!

Blick ins Buch ...



NEUERSCHEINUNG!

Ich hatte die große Ehre, die Methode von Dieter Dorn persönlich zu lernen, und liege in der Praxis sehr nah am Original. Ich bin überzeugt davon, dass er sich bei der jahrzehntelangen Entwicklung seine Gedanken gemacht hat und führe die Methode hoffentlich so in seinem Sinne fort.

Mein Weg zur MethodeDorn

Als Entwickler von intelligenten und individuellen Schlafsystemen war und bin ich stets bemüht, auf einem qualitativ hohen Niveau zu sein, was die Entwicklung von Matratzen angeht. Doch obwohl ich hochwertige Matratzen verkaufte, und glaubte, die Rückenprobleme meiner Kunden damit beheben zu können, berichtete mir so mancher Kunde von Rückenschmerzen, trotz guter Schlafunterlage. Das frustrierte mich sehr.

Aber wie es der Zufall so wollte, hörte ich genau zu dieser Zeit von der MethodeDorn und schickte alle meine Kunden mit Rückenproblemen zu einem Dorn-Therapeuten. Erst einige Zeit später erfuhr ich, dass jeder diese Methode erlernen kann. Im Allgäu gäbe es einen Mann, der die Methode unterrichte. Ich machte mich also auf ins Allgäu, um diesen Mann kennenzulernen und war sofort begeistert von Dieter Dorn. Ich nahm an seinem Seminar teil, durfte ihn zu Hause besuchen und hautnah miterleben, wie er reihenweise Menschen von ihren Schmerzen befreite. Ich war begeistert von der Einfachheit der Methode. Ohne technische Hilfsmittel, ohne großen Kraftaufwand – mit bloßen Händen und viel Feingefühl löste Dieter Dorn Wirbelblockaden und Verspannungen, korrigierte Beckenschiefstände und Beinlängendifferenzen und half damit vielen Menschen aus einer verzweifelten Lage.

Für mich war klar: Das möchte ich auch. Ich möchte dafür sorgen, dass Menschen gut und gesund schlafen und frei von Schmerzen sind. Inzwischen gebe ich auch Seminare zur MethodeDorn, in denen jeder sowohl die Methode an sich als auch die Selbsthilfeübungen dazu lernen kann.



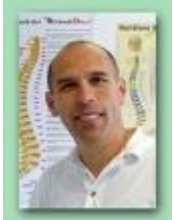
Dieter Dorn und Erhard Seiler

Die Philosophie Dieter Dorn`s habe ich mir zu eigen gemacht:

Geben ist seliger, denn Nehmen. Wenn man Gutes gibt, kommt Gutes zurück.

Die Bestätigung dieser Maxime darf ich jeden Tag erleben.

Rosenheim, 2013



Erhard Seiler

Gründer von OrthoDorn, Verleger und Seminarleiter der MethodeDorn

Geleitwort Reinhard Dorn

Der Glaube versetzt zwar sprichwörtlich Berge, doch auch ein kleiner Daumen kann viel bewirken. Herzlichen Glückwunsch! Ein ungewöhnlicher Beginn für ein Vorwort? - Es ist auch ungewöhnlich, dass ich ein Vorwort schreibe. Dies ist meine Premiere. Premieren sind immer etwas Besonderes, wie dieses Buch. Ich möchte meine Freude darüber ausdrücken, dass Sie dieses Buch gekauft haben. Noch mehr freut es mich, wenn Sie es auch lesen. Mir liegt die weitere Verbreitung der MethodeDorn sehr am Herzen. Die MethodeDorn ist etwas für jeden. Man braucht keine technischen Hilfsmittel, nur etwas Gefühl ist von Nöten. So gesehen, ist es eine einfache Methode. Ziehen Sie ihren eigenen Nutzen aus diesem Werk. Egal, ob Sie Beschwerden haben oder helfen wollen. Der Glaube versetzt zwar sprichwörtlich Berge, doch auch ein kleiner Daumen kann viel bewirken. Erhard Seiler zeigt Ihnen in diesem Buch anschaulich die MethodeDorn, und auch die Selbstübungen kommen nicht zu kurz. Diese sind sehr wichtig! Erhard ist ein Macher. Kein Wort beschreibt ihn besser. Und so macht er auch einfach mal ein Buch. Für seine Tatkraft bewundere ich ihn. Sein Erfolg gibt ihm recht. Trotzdem ist er normal geblieben. Sein Leben hatte Hochs und Tiefs, wie bei jedem von uns. Wichtig ist, was man aus seinen Chancen macht. Dieses Buch ist auch eine Chance – für Sie.



Reinhard Dorn, Januar 2013

Geleitwort Dr. Martin Marianowicz

Heilung heißt Schmerzen lindern

„Lebe gesund!“ – das Motto des Jahrzehnts, aber kaum jemand macht wirklich ernsthaft mit. Dabei ist clever Vorbeugen gar nicht so schwierig. Im Prinzip stützen nämlich drei Säulen die Gesundheit: Bewegung, ausgewogene Ernährung und möglichst viele Momente der Entspannung. Der harmonische Mix aus diesen drei Elementen verlängert das Leben um bis zu zehn Jahre. In besonderem Maße profitieren Rücken und Wirbelsäule, wenn wir diesen wohlproportionierten Dreiklang beachten. Leider gehören aber gerade die Rückenschmerzen heute zu den am weitesten verbreiteten „Volkskrankheiten“. Rund 50 Prozent der deutschen Bevölkerung leiden täglich darunter, zwischen 25 und 30 Prozent gehen deshalb mindestens einmal im Jahr zum Arzt. Die Qual mit den Gelenken steht dem übrigens nicht sehr weit nach. Ein Großteil dieser Schmerzen ist „hausgemacht“ – die Gründe für die Crux mit Rücken, Gelenken & Co. liegen auf der Hand: Im Vergleich zu früher sitzen wir viel zu viel, zu oft essen wir hastig und wenig gesundheitsbewusst. Die meisten von uns stehen dazu – ob nun beruflich oder privat – unter permanentem Druck.

Für viele Menschen ist der Schmerz unerträglich und diese landen in unserer hoch technologisierten Welt allzu schnell in der Operationsspirale: Im Urvertrauen auf moderne bildgebende Verfahren werden pro Jahr in der Bundesrepublik rund 400.000 chirurgische Eingriffe allein am Rücken durchgeführt. Je nachdem, welche Studie wir zugrunde legen, bringen davon 30 bis 45 Prozent nicht den erwünschten Erfolg. Ich gehe sogar noch weiter und sage: 80 Prozent der Operationen sind überflüssig! Obwohl dieses Phänomen bekannt ist, steigt die Zahl der Eingriffe weiter an. Was können wir tun, damit diese Entwicklung gestoppt wird? Es fängt schon damit an, dass dem Patienten Gelegenheit gegeben wird, seine Geschichte zu erzählen und wir Mediziner und Therapeuten ihm gut zuhören. Im Regelfall ist das aufschlussreicher als alle Röntgen- und Kernspinaufnahmen zusammen. Noch wichtiger ist es aber, den Schmerz zu bekämpfen und nicht Bilder zu behandeln. Der Schmerz allein verursacht das Leiden.



Verleger Erhard Seiler (li) Dr. med. Martin Marianowicz

Deshalb bin ich sehr froh, dass mit „Der einfache Weg zur MethodeDorn“ von Erhard Seiler jetzt ein Buch erschienen ist, das nicht dem vielerorts praktizierten medizinischen Schubladendenken folgt, sondern eine ganzheitliche Betrachtungsweise an den Tag legt und die großen Zusammenhänge im Körper berücksichtigt. Schließlich ist erwiesen, dass zwischen Fehlstellungen der Wirbel und körperlichen Leiden an ganz anderer Stelle ein Zusammenhang besteht – auch wenn sich zwischen beiden nicht ohne Weiteres eine Verknüpfung herstellen lässt. Mithilfe erlernbarer Handgriffe zur Wirbelsäulenkorrektur lassen sich Blockaden und Spannungen lösen – und damit letztlich das Individuum von seinem Schmerz befreien. Für viele bedeutet das die Erlösung von einem jahrelang kaum zu ertragenden Martyrium. Ihr Leben bekommt plötzlich wieder eine ganz neue Qualität, die lange aufgrund des Schmerzes nicht mehr vorstellbar war.

Die „MethodeDorn“ funktioniert auch hervorragend im Wechselspiel mit anderen Disziplinen – beispielsweise aus der traditionellen chinesischen Medizin, etwa Akupunktur und Schröpfen; oder der aus Japan überlieferten Akupressur. Diese wenden wir beispielsweise auch sehr erfolgreich in unserer Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee an, frei nach dem Motto „Die heilende Methode hat immer recht“. Mit der hier praktizierten Wiederherstellung und Harmonisierung des inneren Energieausgleichs ist schon vielen Menschen geholfen worden – und dies in relativ kurzer Zeit. Und was das Buch mit seinen zahlreichen Illustrationen und Bildern ebenfalls anschaulich zeigt: Wir alle können anhand von Selbsthilfeübungen eine Menge dazu beitragen, dass es unserer Wirbelsäule und damit uns selbst gut geht. Eine bessere Form der Prävention ist kaum vorstellbar. Sogar die „MethodeDorn“ selbst ist erlernbar, wie die Beispiele Dieter Dorn – Namensgeber der Methode und eigentlich Landwirt und Sägewerksbesitzer im Allgäu – und des Buchautors Erhard Seiler eindrucksvoll zeigen. Sie schafft eine wesentliche Voraussetzung für Schmerzfreiheit, die auch von Dauer ist. Sie beseitigt Fehlstellungen und damit auch Ängste vor der Wiederkehr des Schmerzes, weil sie das Übel an der Wurzel packt. Dieser positive psychologische Aspekt ist nicht zu unterschätzen! Ich hoffe, dass dieses Buch möglichst viele Menschen zur Hand nehmen und sich intensiv damit beschäftigen; dass Verzweifelte wieder an ein schmerzfreies Leben glauben und dazu animiert werden, aus eigener Kraft etwas für ihre Heilung zu tun.



Herzlichst Ihr
Dr. Martin Marianowicz,
München 2013

Dr. Martin Marianowicz ist Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie und Sportmedizin in München, einer der renommiertesten Rückenspezialisten Europas und Wegbereiter der orthopädischen Schmerztherapie sowie minimalinvasiver Wirbelsäulen- und Bandscheibenbehandlungen. Darüber hinaus fungiert er als ärztlicher Direktor der Privatklinik Jägerwinkel in Bad Wiessee am Tegernsee, als Präsident der Sektion Zentral- und Osteuropa des World Institute of Pain und der Deutschen Gesellschaft für Wirbelsäulenendoskopie und interventionelle Schmerztherapie. Außerdem ist er Buchautor und Verfasser zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen

Der Verlag stellt PDF-Dateien mit Auszügen des Buches aus dem Inhalt als Leseprobe zur Verfügung:

Vorwort (1.25 MB)

Geleitwort Reinhard Dorn (638 KB)

Geleitwort Dr. Martin Marianowicz (1.01 MB)

Sie finden das Buch neu in unserem Programm in der Rubrik "allg. Dornliteratur"

Klicken Sie hier: **Bestellseite**

weitere interessante Bücher finden Sie im Bereich "allg. Dornliteratur":

Klicken Sie hier für die **allg. Dornliteratur**

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten finden Sie unter:

Klicken Sie hier für den **breuss-dorn-shop.de**

NACHRUF JÜRGEN H.R. THOMAR

Liebe Leser,

mein Vater **Jürgen H.R. Thomar** hat nach seiner Krebserkrankung, die er mit der Breuss Kur besiegt hat, über 8 Jahre gesund und aktiv gelebt.

Der Krebs ist nie zurückgekehrt, er war nachhaltig besiegt. Leider ist er am 09. Oktober 2012 völlig unerwartet an Herzversagen gestorben.

Noch am Morgen erhielt er bei einer Gesunden-Untersuchung im Krankenhaus beste Resultate. Nach einem gemütlichen Kaffee mit meiner Mutter, ging er in den Garten hinaus. Dort fand sie ihn etwas später am Boden liegend, mit friedlichem Gesichtsausdruck.

Ein schwerer Schock für meine Mutter, unsere Familie, für seine Freunde. Er hatte noch sehr viele Pläne und Projekte. Ende September 2012 hatte er gerade die 5. Überarbeitung seines Handbuches abgeschlossen. Zusätzlich noch ein neues Buch, das sich auch dem **Fasten nach Rudolf Breuss** widmete. Außerdem sammelte er seit Jahren Erfahrungsberichte von Menschen, die die Breuss Kur durchführten und wollte daraus eine Studie erstellen, um genauere Erfolge und Ergebnisse der Breuss Kur darstellen und beweisen zu können.

Mein Vater widmete die letzten acht Jahre seines Lebens dem Werk von Rudolf Breuss, denn er war fasziniert, wie gut ihm selbst diese Kur geholfen hatte - hatte er durch 42 Tage Fasten **seinen Krebs endgültig und nachhaltig besiegt**.

Durch seine Bücher, durch Vorträge, einen Fernsehauftritt, durch Begleitung von Fasten-gruppen und durch seine umfangreiche Website versuchte mein Vater, die Breuss Kur einem größeren Publikum bekannt zu machen.

Meine Mutter und ich versuchen nun, sein Lebenswerk weiterzuführen. Da sein Tod so plötzlich kam, konnte keine Übergabe stattfinden, d.h. wir lernen jeden Tag Neues dazu. Ich selbst habe im Februar 2013 eine **14 tägige Frühlings-Heilfastenkur** nach Rudolf Breuss durchgeführt und fühle mich sehr gut, während der Kur und auch danach. Kann ich nur wärmstens empfehlen!

Wir bekommen sehr viele positive Rückmeldungen über die Bücher meines Vaters. Die Menschen sind dankbar, dass er seine Bücher so klar und gut strukturiert hat. Es wird somit dem Gesunden oder Kranken leicht gemacht, die Breuss Kur selbst durchführen zu können.

Im Gedenken an **Jürgen H.R. Thomar** wünschen wir Ihnen Gesundheit

Christina Thomar und Hertha Thomar
Tochter und Ehefrau des Breuss-Experten

JUBILÄUMSVORTRAG 10 JAHRE PULS-SCHLAG

 **PULS-SCHLAG**
Mobilfunk-Bürgerforum Großraum Karlsruhe e.V.

10 Jahre PULS-SCHLAG
Informationsveranstaltung zu unserem Jubiläum
Mobilfunk - eine Gefahr für Mensch und Umwelt!
Vortrag von Dr. Volker Schorpp, Physiker

Internationales Begegnungszentrum IBZ Karlsruhe
neben der Volkshochschule
Kaiserallee 12 d
76135 Karlsruhe

Beginn: 19:00 Uhr
Eintritt, Snacks und alkoholfreie Getränke frei

Jubiläumsvortrag
10 Jahre PULS-SCHLAG, Karlsruhe
10 Jahre Aufklärung über die negativen Wirkungen technischer elektromagnetischer Felder auf Menschen, Tiere und Pflanzen.

Die natürlichen elektromagnetischen Felder der Erde sind unentbehrlich für das Leben und dessen gesunde Entwicklung. Technische Felder, wie die des Mobilfunks, können existentielle Lebensprozesse stören.

Folgerichtig explodieren Krankheit und Leid bei Mensch und Umwelt im Gleichschritt mit der Verbreitung vielfältiger moderner Funktechnologien.

Dr. Schorpp erklärt Zusammenhänge zwischen Funkwellenbelastungen und neuen Volkskrankheiten, wie **Schlafstörungen, Konzentrationsstörungen, Kopfdruck, Depressionen, Burnout, Hyperaktivität, Hirndegenerationen, Demenz, Herz-Kreislaufferkrankungen, Unfruchtbarkeit, Immunerkrankungen und Krebs.**

Auch Tiere und Pflanzen leiden unter der elektromagnetischen Überfrachtung ihrer Lebensräume: Bienen und Insekten verschwinden, Froschbestände dezimieren sich und exponierte Bäume werden krank...

Kontakt: PULS-SCHLAG Mobilfunk-Bürgerforum Großraum Karlsruhe e.V.
E-Mail puls-schlag@web.de · www.puls-schlag.org
Nördliche Hildapromenade 12 · 76133 Karlsruhe · Telefon 0721 - 84 08 67 58

I M P R E S S U M (Breuß-Dorn-Newsletter)

NSC-Natural Spinal Care®
Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn
& alles für die Anwendungen nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn
Inhaber: Michael Rau
76448 Durmersheim, Römerstr. 56
Telefon: 07245-937195 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de
Telefax: 07245-937194 Internet: www.breuss-dorn-shop.de
Steuer-Nr.: 39338/44622
Ust-IdNr.: entfällt
Handelsregister-Nummer: entfällt
nicht im Handelsregister eingetragenes Kammermitglied der IHK-Karlsruhe

Unser Newsletter ist ein Informationsmedium für Neuigkeiten der Methoden nach Breuß und Dorn und unserem Ausbildungszentrum.

Wir wenden uns damit an Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Gesundheitsberater, Interessierte, Betroffene, etc. - für alle, die die BREUß- und DORN-Methoden anwenden und sich für die Methoden interessieren, zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Sie finden in unserem Newsletter Neuigkeiten, Erfahrungsberichte, Studien, Termine, Buchvorstellungen, Produktneuheiten, u.a..

Wir veröffentlichen gerne auch Ihre Neuigkeiten, die für allen anderen Leser interessant sind, wobei sich die Newsletterredaktion das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen.

Copyright 2006-2013 NSC-Natural Spinal Care®. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, wenn nicht anders angegeben, mit Quellenangabe: www.breuss-dorn-shop.de frei. Der Bezug der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit beendet werden. In unserer Bezugsdatei werden nur die e-mail-Adressen ohne jeden weiteren Personenbezug gespeichert. Es ist daher erforderlich, dass eine Abbestellung von der Empfängeradresse erfolgen muss. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf den folgenden Link. Newsletter abbestellen: [**newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de**](mailto:newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de) Wir werden Sie dann aus der Datenliste der Empfänger streichen.

Der regelmäßige Versand unserer Newsletter erfolgt 1x pro Monat. Bei einer Netzüberlastung können sich die Übertragungszeiten verschieben. Haben Sie jedoch einmal keinen Newsletter auf ihrem Rechner, bitten wir um Information.

Der Bezug des Newsletters wird von uns aus beendet, wenn Ihr e-mail-Programm oder Ihr Provider den Bezug zurückweist (Fehlerhafte Programmierung eines Spam-Schutzes, der Mailbox oder der Abrufparameter). Sollte der Newsletter fehlerhaft ankommen (Steuerzeichen statt Umlauten), teilen Sie uns dies bitte mit.

Haben Sie den Newsletter von jemand anderem erhalten und sind nicht in der Verteilerliste, senden Sie uns eine e-mail und schreiben einfach **NEWSLETTER ANMELDUNG**.

Wenn Sie der Meinung sind, dass ein anderer Kollege oder eine andere Kollegin unseren Newsletter ebenfalls erhalten sollte, schreiben Sie bitte **EMPFEHLUNG NL** und die e-mail-Adresse des neuen Empfängers. Wir nehmen diese Adresse dann in unsere Newsletter-Datei auf und versenden den letzten aktuellen Newsletter. Newsletter-Versand-Adressen werden von uns ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und enthalten keinen weiteren Personenbezug. Sie werden Dritten nicht weitergegeben.

Bilder/Grafiken: Artikel 1 Max Herz, Artikel 4 Heidegard Bayer-Brechtken, Helmuth Koch, Artikel 5,6 Gesund Media, dorn-kongress.de Artikel 7 Gesund Media, Artikel 9 Puls-Schlag

Wenn Sie unseren Newsletter nicht richtig angezeigt bekommen, klicken Sie bitte auf:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/breuss-dorn-newsletter-03.2013.pdf>

Alle bisher erschienen Newsletter finden Sie auf unsere Seite: **[Breuss-Dorn-Newsletter](#)**

Für die Anzeige der Dokumente benötigen Sie den Acrobat Reader. Sollte das Programm auf Ihrem Rechner noch nicht installiert sein, so können Sie es unter <http://get.adobe.com/de/reader/> kostenfrei beziehen.

MEDIADATEN

Sie wollen in unserem Newsletter auf Ihre Präsenz, Produkte, Seminare, Neuigkeiten, Bucherscheinungen, etc. aufmerksam machen?

Von der Bannereinspielung bis zu PR-Berichten besteht jede Möglichkeit. Sprechen Sie mir unserem PR-Berater. Unsere Mediadaten finden Sie unter: **[Mediadaten breuss-dorn-newsletter.pdf](#)**